

Die 8 Bewusstseinsdimensionen DES MENSCHEN

(über den Verstands-Tellerrand hinauskommen)

Inhaltsverzeichnis

Dimension (Ausdehnung, Mass).....	1
1. Dimension - NICHTS.....	2
2. Dimension - UNTERSCHIEDE.....	3
3. Dimension - VIELFALT.....	3
4. Dimension – TRENNUNG MEISTERN.....	4
5. Dimension - FRIEDEN.....	5
6. Dimension – LIEBE.....	7
Dimensions – Brücken.....	9
7. Dimension - SCHÖPFUNG.....	10
8. Dimension – ALLES.....	11

Dimension (Ausdehnung, Mass)

Dieser Begriff wird vorrangig in der Mathematik, Physik verwendet, er kommt auch in der IT-Branche vor und ist deshalb nicht nur eindeutig.

Hinzu kommen Vorstellungen, die Esoterik mit dem Aufstieg in höhere Dimensionen erzeugt. Wunderheilungen, Telepathie, Jenseits und Diesseits, Engel, Gott das sind Themen unseres Lebens und jeder hat die Freiheit, daran zu glauben oder nicht, stimmt es?

Wenn man Dimensionen im spirituellen Sinn betrachtet, sind sie **Erkenntnisstufen von Bewusstsein in jedem Einzelnen**. Es ist möglich, dass man neu erkennen kann, wenn man auf die nächste Stufe = Dimension kommt. Wie die Forschungsergebnisse der Ethnologie für schriftlose Kulturen gezeigt haben, gab es ursprünglich nur eine unscharfe Trennung zwischen der Welt und der Religion im Leben der Menschen, so wie wir es kennen.

Spiritualität war demnach bis zur Entwicklung der klassischen Religionen ein **alltägliches Verhaltensmuster**.

Spiritualität ist Geistigkeit. Der Mensch ist ein geistiges Wesen.



1. Dimension - NICHTS

... , LEERE; absolute RUHE, STILLE. Dies ist keine räumliche oder zeitliche Ausdehnung, denn Raum und Zeit existieren hier nicht. Hier ist NICHTS, nicht mal ein Punkt.

Wenn ich langsam atme und komme an die Grenze, wo es vom Einatmen zum Ausatmen wechselt oder umgekehrt, dann ist da ein kurzer Moment NICHTS. Wenn ich diesen Moment ganz bewusst wahrnehme, kein Gedanke, kein Gefühl, keine Störung nur STILLE, dann ist diese Methode bestens geeignet, mich zu entspannen, RUHE zu finden. Ich erinnere in mir diese STILLE, dieses NICHTS.

Diese ist die erste Dimension, weder der Anfang noch das Ende, denn sie ist absolut, kein Raum, keine Zeit.

Bei diesen Vorstellungen setzt mein Verstand aus und ich finde nur weiter, wenn ich genau das zulasse und meinem Geist folge. Er kennt das NICHTS, kennt diese Dimension, weil auch diese eine Stufe seiner Entwicklung, Entfaltung ist. Die erste Dimension widersteht jeder Vorstellung, jedem Bild, denn genau das ist sie NICHT. Versuche es gar nicht, denn das führt alle Gedanken in Verwirrung. Akzeptiere mit deinem Geist dieses NICHTS und liebe diese besondere STILLE. Sie ist Teil des Erkennens, das sehr viel mehr ist als Wissen.

Sie merken sicher, wie Worte und versuchte Erklärungen einfach nicht gut genug sind. Ich kann nur damit kommunizieren. Und ich kann nur hoffen, dass Sie ahnen, worin die Botschaft besteht. Bitte sehen Sie mir meine Unvollkommenheit nach.

Aber gehen wir nun weiter in die erste Entfaltung, Erkenntnisstufe.



2. Dimension - UNTERSCHIEDE



Aus einem Impuls „Erkenne DICH“ oder „Es werde LICHT“ entsteht die erste Bewegung aus dem NICHTS. Daraus tauche ICH auf. Man kann es wohl vergleichen mit einem Baby. ICH lebe, atme, brauche Nahrung, Wärme, Zuwendung, Meine Ruhe. ICH bin Mittelpunkt.

Zwischenbemerkung: Erst wenn der Kreis sich nach unseren Entfaltungen in die weiteren Dimensionen wieder schließt, wird auch der Impuls „Erkenne DICH“ seinen Sinn zeigen. Darüber später. Gehen wir hier erstmal weiter.

ICH bin die erste Bewegung, Entfaltung, Äußerung aus der STILLE.

Die LEERE und ICH sind in diesem Sinne zwei Dimensionen. ICH finde mich nicht in der STILLE, sondern aus ihr herausgetreten. Da ist Unterschied zu erkennen. ICH kann sehr gut unterscheiden, wer mich anlächelt, auf den Arm hebt, wer mir ein Lied singt und am besten erkenne ich Mutter und Vater. Das ist die Erkenntnis der 2.Dimension – **UNTERSCHIEDE**. In dieser 2.Dimension befinde ICH mich, solange ICH nur Unterschiede erkennen werde. Diese erste Erkenntnisstufe ist die Basis, aus der nun weitere Entfaltung hervorgehen wird.

3. Dimension - VIELFALT



Sobald ich erfahre, in mir realisiere, dass ICH nicht allein bin, sondern dass auch DU - Mutter, DU - Vater und DU - Fremder da sind, öffnet sich die 3.Dimension für mein „Erkenne Dich“ . LEERE, ICH und DU sind nun drei Dimensionen.

Da ICH und DU getrennt erscheinen, sind Grenzen entstanden. ICH bin nicht LEERE und bin nicht DU. In der 3.Dimension erkenne ICH - **VIELFALT**.

Alles möchte ich untersuchen, auch schmecken, probieren. Ich stoße an Grenzen. Nicht überall darf, kann ich hingehen, nicht alles darf, kann ich tun, nehmen, geben. In der Vielfalt der 3.Dimension ist scheinbar Mangel, denn wo DU bist, kann ICH nicht sein und umgekehrt. Was DU hast, kann ich nicht haben. Ich muss um das, was ich haben will gegen DICH kämpfen.

Wegen der Vielfalt gibt es Grenzen, wegen der Grenzen scheint Freiheit nicht möglich. Der Raum zwischen ICH und DU scheint real. Zeit von jetzt bis nachher kann messbar vergehen. ICH schein Anfang. DU scheinst Ende oder umgekehrt zu sein. In der 3.Erkenntnisstufe, Dimension scheint Überlebenskampf die einzige Aufgabe zu sein mit dem Ziel „Es kann nur EINEN geben.“ ICH oder DU!.

In der Vielfalt stecken Anders sein, Fremd sein, Angst, Besser sein, Schneller sein, Schöner sein, Misstrauen, Neid, Enge, Sucht, Getrennt sein usw.

Es ist unausweichlich, dass eine weitere Erkenntnisstufe nötig ist, damit Mangel, Zerstörung und Kampf im Bewusstsein überwunden werden können. Die spirituelle, geistige Weiterentwicklung geht in die 4.Dimension.

4. Dimension – TRENNUNG MEISTERN



Nun entsteht die 4.Dimension, denn wir beginnen, zu kommunizieren. Diese Kommunikation erfolgt nach aussen. Sie entsteht durch Äußerungen des ICH und des DU. Die Herausforderung dabei besteht darin, dass wir uns wegen unserer Vielfalt, den Unterschieden nicht so einfach verstehen können. Sehr viele Äußerungen des einen sind für den andern unverständlich.

Die Erkenntnisstufe der 4. Dimension muss **TRENNUNG MEISTERN**. Das bedeutet, dass so viele Aspekte von Trennung wie nur möglich gelebt werden müssen, damit diese in den Erfahrungsschatz des Bewusstseins jedes ICHs integriert werden. Das bedeutet auch, dass Unverständnis, Hass, Verlassensein, Enttäuschung, Kampf, Machtstreben und Zerstörung sich solange wiederholen, bis die Aufgabe der 4.Dimension erfüllt ist.

Die **TRENNUNG MEISTERN** heißt:

**Erkenne DICH in der Vielfalt, sei einzigartig UND
erlaube dies auch anderen!**

Auf dieser Stufe wird bei ihrer Vollendung Vielfalt zum Reichtum, denn Du ergänzt mich und Ich ergänze Dich, wir werden stärker, wenn wir zusammenhalten.

Erst wenn in der Kommunikation eine solche Qualität der Verständigung gefunden werden konnte, ist die 4. Dimension vollständig erreicht.

Diese Qualität beginnt sich zuerst in Gruppen zu verwirklichen. Gleichgesinnte schließen sich zusammen. Wir finden Religionen, Völker, Forscher, Bewahrer, Veränderer, usw.

Innerhalb der Gruppe ist die Kommunikation für jedes Mitglied verständlich. Es werden gleiche Fachbegriffe, Wortinhalte, Redewendungen, Sprachen verwendet. Zwischen diesen Gruppen muss das noch gar nicht der Fall sein und ist es oft auch nicht. Die Kämpfe um Territorium, Macht über andere, Durchsetzung eigener Vorstellungen gegen die von anderen, das ist Alltag in der 4. Dimension der Bewusstseinsentfaltung. Hier findet der Kampf zwischen Dunkel und Licht, zwischen „Böse“ und „Gut“, zwischen Selbstvernichtung und Überleben statt.

In dieser Dimension entscheidet sich, welche Entwicklung eingeschlagen wird.

Entweder wiederholt sich der kleine Kreis, d.h. vom NICHTS bis hierher, oder es öffnet sich der große Kreis, der bis zur ACHTEN DIMENSION und somit zur Erfüllung „Erkenne dich selbst!“ führt.

5. Dimension - FRIEDEN



Die ersten 4 Dimensionen sind nach außen gerichtet. Ab der 5. Dimension findet Erkenntnis statt, indem jedes Einzelne ICH lernt, immer tiefer mit seiner Wesensmitte zu kommunizieren. Die Suche nach Glück, Wohlstand, Frieden, Liebe richtet sich nun für immer mehr ICHs in die eigene Mitte, ihr spirituelles Herzzentrum.

Die 5. Dimension entsteht, wenn Kommunikation nach innen gerichtet ist und das ICH im DU sich wiedererkennen kann. ICH bin auch DU und DU bist auch ICH. Diese nach innen gerichtete Kommunikation führt in die Mitte des ICHs, sein Zentrum, seine Essenz, z.B. mit Meditation. Dort öffnet sich endlich wieder die STILLE und die Erinnerung, dass sich jedes ICH von dort aus zu entfalten begann.

Die Unterschiede, die in der 2. Dimension so wichtig für die Entwicklung der Erkenntnis waren, werden integriert und als wertvolle Einzigartigkeit angesehen. Sie sind nicht so mehr trennend, als die inneren Gemeinsamkeiten vereinen.

Das ICH kann aus vollem Herzen sagen: ICH und DU wir sind EINS. Unser Gemeinsames, unser LEBEN ist sehr viel mehr vereinender, als die Unterschiede uns trennen könnten. In der 5.Dimension setzt sich die Erkenntnisstufe des **FRIEDENS** durch. Für Menschen in der 4.Dimension ist dies noch unverständlich und erzeugt Verlust- und Existenzängste.

Natürlich gab und gibt es zum Glück immer auch ICHs, die sich für Frieden einsetzen. Das ist darum so, weil Erkenntnisstufen unterschiedlich in den ICHs erreicht werden. Es ist durchaus normal, dass ein ICH mit einem Bewusstsein der 2.Dimension neben einem ICH mit dem Bewusstsein der 5.Dimension lebt. Manche Aussagen, Erklärungen, Handlungen des ICHs in der 5.Dimension sind für das andere ICH unvorstellbar und es wird sie oft fürchten, ablehnen, verfolgen.

In der Geschichte unserer menschlichen Entwicklung gibt es genug Beispiele, wie Menschen mit außergewöhnlichen Gedanken, Fähigkeiten, Visionen bedrängt, verurteilt wurden sogar bis zur Hinrichtung.

Diese Menschen waren in einer sehr viel höheren Bewusstseinsstufe und wollten der menschlichen Entwicklung, der Entfaltung neuer Erkenntnisse dienen mit ihrem ganzen Leben. Es kommt darauf an, dass sich jedes einzelne ICH für seine Entwicklung selbst verantwortlich fühlt. Darum kommen dieselben Visionen wieder, die weiterführenden Gedanken kommen mehr und mehr in das Bewusstsein.

Erst wenn eine kritische Masse die gleiche Erkenntnisstufe lebt, also z.B. dieses Bewusstsein des **FRIEDENS** gruppenübergreifend erreicht hat, kann sich die Menschheit in die 5.Dimension entfalten.

In der jetzigen Zeit, 21.Jahrhundert, stehen wir mitten in dieser Entfaltung. Der Aufstieg in die 5.Dimension ist bereits Alltagsarbeit für sehr sehr viele Menschen. Wer sich nicht nur auf die Meldungen der Mainstream-Medien verlassen will, kann in alternativen Informationsquellen Antworten finden, mit denen sehr gut die jetzigen Abläufe verständlich werden. Angst kann aufgelöst werden. Die eigenen Entscheidungen sind dann nicht mehr manipulierbar. Angst entsteht immer, wenn kein Ausweg erkannt wird. Die Kommunikationswege der 5.Dimension bestehen nicht mehr nur aus nach aussen gerichteten Funk- und Sende-/Empfangstechnik, wie in der 4.Dimension. In der 5.Dimension bilden die ICHs Fähigkeiten wie Telepathie, Energiekommunikation ohne Raum/Zeit-störungen u.ä. aus. Besser gesagt, sie erinnern sich wieder, dass sie diese nutzen können und trainieren sich darin.

Wir werden weiter unten noch mehr verstehen, warum diese Bemühungen auch von einer anderen Seite her volle Unterstützung finden.

6. Dimension – LIEBE



Mit dem Erfahrungs- und Erkenntnisschatz von 5 Dimensionen findet dann die Entfaltung in die 6. Dimension statt, die absolute, bedingungslose LIEBE ist. Jedes ICH in der 6. Dimension ist sich seiner Einzigartigkeit bewusst, seiner Verantwortung für sich, für das DU und das Ganze. Es ist dazu fähig, in einer solchen Kraft zu Lieben, dass es Probleme in der Ordnung, dem Austausch, den Grenzen einer der tieferen Dimensionen spontan heilt. (so wie Jesus-Christus es tat) Doch ACHTUNG ! Allerdings ist dazu die Erlaubnis sowohl aus der entsprechenden Dimension, als auch aus der nächsthöheren, der 7. Dimension, erforderlich.

UNIVERSELLES GESETZ:

Die Entfaltung des Bewusstseins eines ICHs darf niemals willkürlich von äußerem Eingriff beeinflusst werden!

Missionierung und Manipulation sind Äußerungen in der 4. Dimension. Ganz bewusst werden darin Situationen, Fakten, Werte nicht wahrheitsgemäß dargestellt. Sie sollen der Machtergreifung und -ausübung weniger über viele Menschen dienen. Solche willkürlichen Eingriffe konnten trotzdem die weitere Entfaltung von höherem Bewusstsein in vielen ICHs bisher nicht unterdrücken, auch wenn es aber bei einigen doch zeitweise zur Verzögerung ihrer Entfaltung führte. Eine der schädlichsten Manipulationen war in der christlichen Religion im Jahr 544 n. Ch. die **Änderung der BIBEL**. Hieraus wurde z. B. die Reinkarnation (Wiedergeburt) „einfach“ entfernt. Das HEILIGE BUCH der CHRISTEN enthielt danach nicht mehr die wahre Botschaft an die Menschen. (Die wahre Botschaft des CHRISTUS war durch Menschen mit niedrigerer Bewusstseinsstufen manipuliert.) Damit wollte diese Kirche dann auch noch die sogenannten „Wilden“ missionieren, die das Wissen über die Reinkarnation lebten und immer noch leben. Bis heute dienen diese Methoden der Verfälschung von Informationen nicht der Verbesserung der Lebensbedingungen, sondern einzig dem Machtstreben weniger Menschen über sehr sehr viele.

Inzwischen haben Menschen natürlich Angst vor Manipulation, denn diese Tatsache ist kein Geheimnis mehr. Man fragt sich, „Was ist mit den Informationen von Wesenheiten, der geistigen Welt, von Ausserirdischen?“ Channeling, Akasha, Palmblatt-Bibliothek, Schwingungsfrequenzen in Tonträgern und informierten Steinen, Wasser, Globuli, u.ä., Funkstrahlen, Talismane usw. nutzen oder schaden sie? Was kann man glauben? Die jeweilige Stimmung und Unsicherheit unterliegt der Entwicklungsstufe des jeweiligen Bewusstseins jedes einzelnen ICHs.

Die eben gestellten Fragen werden in der 4. Dimension nicht beantwortet, denn es existieren hier noch keine inneren Erkenntnisse der Kommunikation (Verbindung mit ALLEM). Darum haben Manipulation und Missionierung ihr Unwesen „erfolgreich“

treiben können bis heute.

Erst die Hinwendung des ICHs zu sich selbst, der beginnende Weg in das eigene Innere, die eigene Mitte, zur Quelle führt weiter.

Der Aufstieg in die 5.Dimension ist schwere Arbeit für den Einzelnen und die ganze Menschheit. Es geht darum, dass sich das einzelne ICH **freiwillig** (Dies ist die einzig wahre Aufgabe des sog.Freien Willens) dafür entscheidet, diesen Weg zu gehen. „Im Schweiß seines Angesichts wird er seinen Acker bestellen müssen“ (Bibelauszug), wenn er nicht untergehen möchte durch unwissentliche Selbstzerstörung! (mit „Acker“ ist meines Erachtens nach Bewusstsein gemeint, Anm.desAutors)

Damit ist eine wichtige Erfahrung gemacht, die bestätigt, dass einfache **universelle Regeln** von keinem ICH umgangen werden können. Es kann sie stören, entstellen, anders auslegen, bremsen, doch es kann sie nie außer Kraft setzen.

„DEIN WILLE GESCHEHE“

– diese bekannten Worte stehen so gesehen richtig da,
denn sie meinen die Grundregeln unsres Lebens, denen ALLES folgen muss.

Die Dimension der bedingungslosen LIEBE ist also eine hohe Entwicklungsstufe des Bewusstseins und ist seiner Schöpfung schon sehr nahe. So viele Beispiele kennen wir, in denen LIEBE scheinbar Wunder vollbrachte. Nicht nur Märchen sind voll davon. Warum können trotzdem manche Menschen sich nicht dieser Kraft öffnen? Sie verpönen und verspotten und missbrauchen dieses Wort. Das liegt natürlicherweise an der Entwicklungsstufe ihres Bewusstseins.

In der 2. 3. 4. oder 5. Dimension ist bedingungslose LIEBE nicht im gesellschaftlichen allgemeinen Bewusstsein. Wenn einige ICHs bedingungslose LIEBE in diesen Dimensionen leben, sind sie oft Aussenseiter oder werden sogar verfolgt, denn sie werden missverstanden. Was mit Jesus geschah, zeigt dies deutlich. Der Abstand zwischen den Dimensionen 2 bis 6 ist wie eine tiefe Schlucht für denjenigen, der in der tieferen Dimension lebt.

Wie schon gesagt, leben jedoch in jeder Dimension von 2 bis 5 auch immer einzelne ICHs der höheren Dimensionen, die ihren Entwicklungsweg bereits seit mehreren Inkarnationen zielstrebig in Richtung Schöpfung weitergehen WOLLEN. Durch diese Menschen wird es niemals Zerstörung geben, auch wenn das die ICHs in der tieferen Dimension nicht begreifen können.

In der 6.Dimension ist z.B. ein Gedanke an äußere Manipulation überhaupt nicht möglich!

Unsere jetzige Umwelt ist das Ergebnis unseres bisherigen Tuns. Dies wiederum geschah aus unseren Ideen, die innerhalb der ersten 4 Dimensionen möglich waren, inkl. Kriegen, materieller Energieerzeugung, technischer Kommunikationswege. Weil dadurch unsere Umwelt, die Erde und der umgebende Raum inzwischen schwer

geschädigt wurden, sehen immer mehr Menschen die Dringlichkeit, dieses Tun drastisch zu ändern.

Gesund leben ist inzwischen ein wahrer Wunschboom geworden.

Dimensions – Brücken...

... von der 3. zur 6.Dimension. Sie erinnern sich sicher an die tiefe Schlucht, die weiter oben beschrieben wurde.

**Mit den LichtHarmonie-Schutzsystemprodukten wurde
eine Weltneuheit entwickelt.
(elektrosmogalarm.de)**

LichtHarmonie-Produkte helfen dem Menschen in seiner Bewusstseinsentwicklung weiter, diese Schlucht besser zu überwinden und sie **schützen** ihn vor den selbstgeschaffenen zerstörenden Energien von Technik und Elektronik und Manipulation negativer Strahlen. Vor allem die Kommunikationstechnik nach aussen ist gesundheitsschädigend, da sie auf elektromagnetischen Strahlen aufbaut, die Körperzellen regelrecht umprogrammieren und zerstören können. Die LichtHarmonie-Produkte können den Teufelskreis beenden, in dem sich unser sogenannter Fortschritt gefangen hat. Durch ein spezielles Verfahren werden die auf den Produkten abgebildeten Antennen mit der 6.Dimension, welche bedingungslose Liebe ist, verbunden wodurch ein energetischer Schutzschild entsteht. Die Umwelt- und Lebensbedingungen sind, wie allgemein bekannt, krankmachend. Die Zunahme von Krankheiten, Fortpflanzung nicht gesunder Lebewesen ist statistisch belegt. Nach Fitness und Gesunderhaltung strebende Menschen erhalten mit dem LichtHarmonie-Schutzsystem außergewöhnlichen Beistand. Die Dunkelfeldbluttests beweisen es.

Vitales Blut ist Grundvoraussetzung für gesunde Versorgungswege im Körper und durch LichtHarmonie-Schutz wird genau dies erreicht.

Auch kinesiologisch oder radiästhetisch sind die Wirkungen erkennbar. Ein technisches Gerät zum Nachweis existiert noch nicht. Wir können jedoch die Wirkungen erfahren. Gehen wir noch etwas weiter in die nächsthöhere Dimension, denn nun wird es richtig spannend.

7. Dimension - SCHÖPFUNG



Aus der Dimension der bedingungslosen LIEBE entfaltet sich die 7.Dimension, in welcher **SCHÖPFUNG** stattfinden kann. Der Gedanke des ICH an Form und Struktur in Verbindung mit absoluter LIEBE bringt die gedachte Materie hervor, die geformt und bewegt und wieder aufgelöst werden kann. Materie dient als „Anschauungshilfe“ für unseren Geist. Es ist, als hätte sich die Idee „Was ist LIEBE - Erkenne DICH“ ihren Erfahrungsraum erschaffen. Welche Erfahrungen sind für jeden Einzelnen nötig, um diese hohe Qualität LIEBE freiwillig in sich selbst zu erreichen? Wird es auch Menschen geben, die dies nicht schaffen? Wieder steht die Frage nach der kritischen Masse. Je mehr Menschen diese Qualität anstreben und leben, desto höher ist die Wahrscheinlichkeit, dass die Menschheit diesen Schritt wirklich vollzieht.

Da universelle Schöpfung mit sehr sehr hoher Verantwortung verbunden sein muß, sind alle Dimensionen nötig. Eine solche Verantwortung braucht Erfahrung und totale Reinheit, Klarheit. Auch „Fehler“ in manchen Entscheidungen gehören dazu. Wenn sich z.B. jemand fragt, „Werde ich jetzt manipuliert?“ Dann ist es wiederum eine Frage der eigenen Erkenntnisstufe und Erfahrungen, um dies herauszufinden. Schlimmstenfalls macht er jetzt diese Erfahrung, wenn der Informationsträger manipuliert ist.

Wer die Erfahrung von Manipulation schon kennt, kann sich besser schützen. Er wird vor seiner Antwort nach der Quelle der Information forschen. Ist diese Quelle in der 6.Dimension oder höher, dann besteht absolut keine Gefahr.

Es gibt ab der 6.Dimension auch nicht den kleinsten Gedanken oder Wunsch daran, einem anderen zu schaden.

Alles Bestreben dient der liebevollen Schöpfung im Dienst des Lebens.

8. Dimension – ALLES



ALLES wird in der 8.Dimension verbunden, in Balance und in Fluss gehalten. Die Energie der 8.Dimension transformiert sich in alle Dimensionen. Man könnte auch sagen, dass hier ALLES ist, vollständiges, allgegenwärtiges SEIN.

ALLES ist Bewusstsein.

Wir können dies auch Energiequalitäten nennen. Diese wirken als Ordnung, Wille, Weisheit, Ernst, Geduld, Liebe, Barmherzigkeit. Wie weit bin ich in der Lage, diese Energiequalitäten im Alltag zu leben? Wie weit erkenne ich mich selbst, ehrlich und unverhüllt, ohne Täuschung, ohne Selbsttäuschung?

An dieser Stelle wird klar, warum jedes ICH in irgendeiner Dimension Unterstützung aus der 8.Dimension erhält, sobald es sich FREIWILLIG für seinen Weg zurück zur Schöpfung entscheidet (Energieresonanz). Auch Dankbarkeit und Verzeihen sind höchste Energien der Schöpfung.

Aus der 8.Dimension springen Impulse „Erkenne DICH“ wieder in die 1.Dimension und geben z.B. den Befehl „es werde LICHT!“. Es entstehen wieder WEITERE UND NEUE ICH, welche sich durch die Dimensionen aufwärts entwickeln, durch Erfahrungen lernen und erkennen können. Sie sind völlig frei im Willen, sich zu entscheiden für Stagnation oder für Entwicklung.

Wer sich für Stagnation entscheidet, wird allein, getrennt bleiben, wird glauben immer kämpfen zu müssen. Bedingungslose LIEBE wird nicht erkennbar. Liebe wird missbraucht.

Wenn es sich aus vollem Herzen und Verstand für seine Weiterentwicklung entschieden hat z.B. wenn es sagt: „DEIN WILLE GESCHEHE!“ im Sinne „ICH GEBE AUF und LASSE MICH FÜHREN“, dann bekommt es Hilfe aus den höheren Dimensionen. Diese Entscheidung kann erfolgen, wenn das ICH keinen Ausweg aus seiner Lage (z.B. Lebenssituation, Krankheit) mehr findet und wenn z.B. Selbstmord nicht als Lösung akzeptiert wird. Wenn Ordnung, Wille, Weisheit, Ernst, Geduld, Liebe, Barmherzigkeit nicht gelebt, sogar verdrängt, unterdrückt werden, sind die Lebenssysteme geschwächt und werden krank. Nur die Entscheidung, diese Unterdrückung, Beschränkung aufzugeben, hilft dem ICH. Es **will** Verdrängung, Vorstellung, „Brudermord“, usw. total **aufgeben**.

Erst später wird es erkennen, dass dieses Aufgeben nichts mit Tod zu tun hat, sondern mit dem freiwilligen Beginn seines neuen Lebens in Harmonie mit ALLEM.